

bzw. Johann Georg **Schälin**] verhandlet und beschächent, solche zue verantwortten nit schuldig, dahero Wir Jmme umb alles dass Jenige wass Jmme widerigess möchte zuegesuecht und Er Molestiert werden mögen, ledig sagen, und dass Er sich desswägen wol und genuegsamm verantwortet, auch dass Jhme diser Action wägen weder uber kurtz noch lang, unguetess und argess nichtss imputiert noch zuegesuecht, sonderess auff alle widerige zutragenheit, dabey geschützt und geschirmbt werden solle. Und weylen uber obangedeüten Recess, nichtss Rächtlichess biss dahin sentenziert worden, und also kein Appellation kan praetendiert noch gestattet werden, Alss lassen Wir ess bey deme wass gütlich verhandlet worden, gentzlich bewenden, Weilen der delinquent dessen selbsten wolbenüegt gewesen. Wir habent zuemahlen erforderlich befunden, den Process und Copias der Pässen nebst einem berichtschreiben an Jthro Churfürstl. drhlt. zue Brandenburg[/Preussen, **Friedrich Wilhelm**] zue rächtmässigem Schirm Unser Ambtleüthen zue übersenden, und weilen Mehr besagter unser Landtschreiber hierin ohnrächtmässig Jn Costen geworffen und veruhrsachet worden. Alss habent Wir den Regress alles habendten Costens Jmme Reserviert und wo Er solchen zue bezeüchen vermeint und kan, Jn allweg vorbehalten."

- 1) Obwalden äusserte sich im Gegensatz zu den andern zustimmenden Orten bloss zur Kostenfrage, s. SSRQ Aargau II/8, 397 Zeile 2ff.
- 2) Die eigentliche Ortsstimme konnte in der Zurlaubiana bislang nicht auffindig gemacht werden.

AH 140, 196-199 - Blatt 198^v und 199^r leer

88

[1713 März]

A

"VERZEICHNUS WAS HERR WACHTMEISTER HEINRICH REY ZUE HÄMIKHEN
[=HÄMIKON] VERZERDT HADT JHN NAMEN DESS HERR [ALT]
LANDTAMEN [HPTM. BEAT JAKOB II.] ZURLAUBEN ZUE ZAUG
[=ZUG, DEM INHABER EINER KOMPAGNIE IM REGIMENT PFYFFER IN
FRANZ. DIENSTEN]"

<i>"alss Erstlich hadt Er verzerdt Jhn 3 tagen wie</i>	<i>5 gl. 12 ss</i>
<i>Er der gedien[g]dt wo durchgangen Jst</i>	
<i>Mehr verzerdt am Soundttag wie Er die Zwey ge-</i>	
<i>dien[g]dt handt</i>	<i>12 gl.</i>
<i>Mehr verzerdt Montag Selbst tridt</i>	<i>2 gl. 26 ss</i>
<i>Mehr verzerdt wie Er der von Soultz [=Sulz] ge-</i>	
<i>dien[g]dt hadt</i>	<i>4 gl.</i>
<i>Mehr verzerdt am mitwouchen</i>	<i>2 gl. 36 ss</i>

<i>Mehr verzerdt am donstag Selbst driten</i>	2 gl.	3 ss
<i>Mehr verzerdt am fridtag zue Selbst tridten</i>	2 gl.	2 ss
<i>Mehr verzerdt wie der Joseph weissmüller [von Hitzkirch] gedin[g]dtedt¹ hadt</i>	4 gl.	
<i>Mehr verzerdt der wachtmeister Selbst 6 zwey gedin[g]dt ... [2?] tag und Nacht</i>	16 gl.	4 ss
<i>Mehr verzerdt der wachtmeister mit Sambt 4 Soldadten 1 tag</i>	5 gl.	12 ss
<i>Mehr verzerdt der wachtmeister</i>	1 gl.	20 ss
<i>Mehr verzerdt der wachtmeister am Zinstag wie seye verreist Sindt</i>	5 gl.	10 ss
<i>Summa</i>	63 gl.	5 ss"

Das Nachfolgende stammt von anderer Hand:

<i>[Ver]zeichnous denen Solddadten</i>		
<i>[Er]stlich dem Herr wachtmeister laudt abzoug bleibdt Er schuldutig</i>	16 gl.	7 ss
<i>Mehr dem frantz bauer [=Baur, aus dem Amt Hitzkirch]</i>	4 gl.	23 ss
<i>Mehr dem Hanss [richtig?: Jakob] Moser [aus dem Amt Hitzkirch]</i>	12 gl.	23 ss
<i>Mehr dem Johannes Süös [=Süss, aus dem Amt Hitzkirch]</i>	12 gl.	23 ss
<i>Mehr dem Joseph weismüller</i>	9 gl.	35 ss
<i>Mehr dem baltz Sidler</i>	7 gl.	25 ss
<i>Mehr dem baltz Sidler gält geben Sinen Muodter</i>	3 gl.	15 ss"

1) Dieser wie auch die weiter unten Genannten trafen dann alle am 4. April 1713 bei der Kompagnie ein, s. Zurlaubiana AH 96/11 die Nrn. 140, 190, 165, 163 und 111.

AH 140, 201-202 - Blatt 201^v und 202^v leer

1661 Juni 13.

A

"ZÜGNUSS"¹ VOM [ZUGER STADT- UND AMTSRAT], OSWALD I. KOLIN, [IM STREIT ZWISCHEN DEN TUCHHÄNDLERN MICHAEL MÜÖSLIN, VON ZUG, UND PETER WILDERMET, VON MELLINGEN]

"Copia H Osswaldt Kolins Zugnuss":

"Jch unterschribner bezüge, dass da Verschinen Jars der kauffherr Von Leon [=Lyon, NN **Caspar**] für Statt undt Ambt Rath wellen von wegen dass myn g. Herren [Ammann und Rat von Stadt und Amt Zug] vorhin den herren [Michael] Müesslj dahin Condemniert dz er der Peter wil- lermett von Mellingen 622 R an syn gefüehrte ansprach dess Arrests halber, wye auch erlitnen constens Jn 2 terminen bezalen solle. Alss unser ettwelche Herren mit gedachten Kauffherrn by dem [Gasthof]